

Abteilung/FB**Controlling****Datum****03.06.2015****Status****öffentlich****Az:** Aqua Toll BAR 2014**Beratungsfolge:**

Freizeitbad-Ausschuss

Sitzungsdatum:

18.06.2015

zur Kenntnisnahme

Betriebsabrechnung Aqua Toll Schortens 2014Abstimmungsergebnis Ja Nein Enthaltung**Bericht:****A. Allgemeines**

Nach § 21 (1) Gemeindehaushalts- und –kassenverordnung (GemHKVO) führt die Stadt Schortens seit 2014 die Umlagenverteilung in der Ergebnisrechnung durch, wie bereits in den Quartalsberichten dargestellt. Es werden alle gebuchten Werte der Produkte, die für andere Produkte Dienstleistungen erbringen (z.B. Kasse, Personalabrechnung, Controlling usw.) über einen Schlüssel auf diejenigen Produkte, die diese Dienstleistungen annehmen, verteilt. Hier werden auch Werte umgelegt, die nicht unmittelbar der Leistungserstellung dienen.

Gem. § 5 (2) Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG) dürfen nur die Gemeinkosten eingerechnet werden, die unmittelbar der Leistungserstellung dienen. Die hier vorliegende Betriebsabrechnung wird somit gem. NKAG erstellt.

Diese verschiedenen gesetzlichen Vorgehensweisen führen zu Differenzen in der Berechnung.

B. Kurzdarstellung des Betriebsergebnisses 2014 im Vergleich zum Vorjahr**1. Betriebsstunden, Betriebstage und Besucherzahlen**

Betriebsstunden	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Vorlauf	180,50 Stunden	160,00 Stunden
Nachlauf	361,00 Stunden	320,00 Stunden
Rüstzeiten gesamt	541,50 Stunden	480,00 Stunden

...

SachbearbeiterIn		FachbereichsleiterIn:	Bürgermeister:
Haushaltsstelle:	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Jugendbeteiligung erfolgt		UVP <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt
bisherige SV:			

Nutzungsstunden	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Nutzungsstunden öffentlich	3.647,50 Stunden	3.164,00 Stunden
Nutzungsstunden nicht öffentl. (z.B. Schulen, Vereine usw.)	1.455,50 Stunden	1.251,00 Stunden
Nutzungsstunden gesamt	5.103,00 Stunden	4.415,00 Stunden

Betriebsstunden gesamt	5.644,50 Stunden	4.895,00 Stunden
-------------------------------	-------------------------	-------------------------

Die Betriebsstunden haben sich in 2014 um 749,5 Stunden verringert. Grund hierfür war die Sommerschließung in der Zeit vom 04.08.2014 bis 07.09.2014 sowie einer Schließung wegen technischer Störung vom 21.12.2014 bis 28.12.2014. Ab dem 21.07.2014 wurde eine weitere Reduzierung der Öffnungszeiten vorgenommen, was auch zu geringeren Betriebsstunden führte. Bei den offiziellen Schließungstagen handelt es sich um den 01.01.2014 sowie den 24., 25., und 31.12.2014.

Besucherzahlen	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
zahlende Besucher_innen	49.049 Besucher	30.208 Besucher
Gruppen, Vereine, Schulen	46.096 Besucher	38.655 Besucher
Besucherzahlen gesamt	95.145 Besucher	68.863 Besucher

nachrichtlich Besucherzahlen	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Actic Fitness	31.877 Besucher	23.513 Besucher

2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis

Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Umsatzerlöse Nutzungsentgelte	132.575,29 €	96.608,85 €
sonstige Erlöse und Einnahmen	57.829,99 €	72.764,96 €
Gesamterlöse	190.405,28 €	169.373,81 €
Ergebnis Kostenstellenrechnung	919.748,38 €	858.606,38 €
Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	-729.343,10 €	-689.232,57 €
Deckungsgrad Gesamteinnahmen/Ergebnis Kostenstellenrechnung	20,70%	19,73%

3. Kostenleistungsrechnung

Berechnung pro zahlender Besucher	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Kostenanteil pro zahlender Besucher	18,75 €	28,42 €
Erlösanteil pro zahlender Besucher	3,88 €	5,61 €
Zuschuss pro zahlender Besucher	-14,87 €	-22,82 €

...

Berechnung pro Nutzungsstunde	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Kostenanteil pro Nutzungsstunde	180,24 €	194,47 €
Erlösanteil pro Nutzungsstunde	37,31 €	38,36 €
Zuschuss pro Nutzungsstunde	-142,92 €	-156,11 €

C. Erläuterung des Betriebsergebnisses 2014

1. Ausgaben:

1.1 Personal- und Sachaufwand:

Personal- und Sachaufwand	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Personalaufwand	516.845,30 €	440.003,01 €
Sachaufwand	247.435,45 €	259.854,21 €
Gesamt	764.280,75 €	699.857,22 €

Personalaufwand:

Die Personalkosten sind gegenüber 2013 um 76,8 T€ gesunken, da aufgrund der Teilschließung einige MitarbeiterInnen die Stadt Schortens verlassen oder neue Tätigkeitsfelder bei der Stadt Schortens gefunden haben.

Sachaufwand:

Der Sachaufwand ist gegenüber 2013 um 12,4 T€ gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	+ 13,2 T€
- Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	+ 11,9 T€
- besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	- 19,7 T€
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	+ 2,9 T€
- sonstige	+ 4,1 T€

Die Erhöhung des Aufwandes im Bereich der Unterhaltung und Bewirtschaftung ist auf einen erhöhten Reparaturbedarf zurückzuführen. Die Reduzierung der besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen ist größtenteils der Witterungslage in 2014 geschuldet.

1.2 Abschreibungen und kalkulatorische Verzinsung

Abschreibungen und kalkulatorische Verzinsung	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Abschreibungen	110.964,58 €	111.134,37 €
Verzinsung	44.503,05 €	47.614,79 €
Gesamt	155.467,63 €	158.749,16 €

...

Der Abschreibungen und die Verzinsung haben sich in 2014 nicht nennenswert verändert.

2. Erträge

Umsatzerlöse und sonstige Erlöse und Einnahmen:

Umsatzerlöse und sonstige Erlöse und Einnahmen	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Umsatzerlöse Nutzungsentgelte	132.575,29 €	96.608,85 €
sonstige Erlöse und Einnahmen	57.829,99 €	72.764,96 €
Gesamt	190.405,28 €	169.373,81 €

Die Umsatzerlöse aus Nutzungsentgelten sind gegenüber 2013 um 36,0 T€ gesunken. Dies ist auf die Teilschließung und die damit verbundene Änderung der Tarifstruktur der Eintrittsentgelte zurückzuführen. Die sonstigen Erlöse und Einnahmen sind gegenüber 2013 um 14,9 T€ gestiegen, aufgrund von Personalüberlassung der Stadt Schortens an eine andere Kommune.

3. Gesamtergebnis:

Der Zuschuss hat sich von 729,3 T€ in 2013 auf 689,2 T€ in 2014 um 40,1 T€ verringert. Dies in erster Linie auf die gesunkenen Personalkosten wie bereits erläutert zurückzuführen.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Gegenüberstellung Ergebnisrechnung (ERG) gem. Haushaltsplan und Betriebsabrechnung (BAR) unter Berücksichtigung von Gemeinkosten und kalkulatorischer Verzinsung.

Aqua Toll	2013		2014	
	ERG	BAR	ERG	BAR
Umsatzerlöse	132.575,29	132.575,29	96.608,85	96.608,85
sonst. Einnahmen und Erträge	57.829,99	57.829,99	72.764,96	72.764,96
Gesamterträge	190.405,28	190.405,28	169.373,81	169.373,81
Personalaufwand	440.923,91	440.923,91	367.129,81	367.129,81
Gemeinkosten	0,00	75.921,39	0,00	72.873,20
Sachaufwand	247.435,45	247.435,45	259.854,21	259.854,21
Abschreibungen	110.964,58	110.964,58	111.134,37	111.134,37
kalk. Verzinsung	0,00	44.503,05	0,00	47.614,79
Gesamtaufwendungen	799.323,94	919.748,38	738.118,39	858.606,38
Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	-608.918,66	-729.343,10	-568.744,58	-689.232,57

Anlagenverzeichnis:

